

(Sucht-)präventionsangebote 2013 in Wuppertal			
Träger	Angebot	Kurzbeschreibung	Anzahl
Primärprävention /Sekundärprävention /Tertiärprävention			
Regeleinrichtungen für Kinder und Jugendliche		Es gibt in den Regeleinrichtungen viele gute erprobte Konzepte und Projekte, die Kinder stark machen und in ihrer Entwicklung fördern und hier einen Beitrag auch zur Suchtprävention leisten.	
Ressort Kinder Jugend und Familie	Familienbüro	Die Angebote rund um Schwangerschaft, Geburt und Frühe Hilfe stärken Familien und damit auch Kinder und sind somit auch ein Baustein zur Suchtprävention.	
Drogenberatungsstelle/ Fachstelle für Suchtprävention	Klasse 2000	Förderprogramm für Grundschulen	6 Grundschulkassen
	Infotheke Termine	Materialausgabe und Beratung für Schüler, Eltern und Multiplikatoren	
	Infoveranstaltungen	im Checkpoint und in verschiedenen Schulen	35 mal
	Schulungen	für Teams Jugendhilfe / Schule (Cannabis/ Alkohol,..)	5 Schulungen
	Offene Jugendberatung und Elternsprechstunde		
	FreD	Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten	4 Kurse
	HaLt - Hart am Limit	Beratungsangebot für rauschtrinkende Jugendliche und deren Eltern	
	Realize-it	Kurzinterventionsprogramm für Cannabiskonsumenten	3 Kurse
	Nikotin	Mitwirkung an der Erstellung der Doku. zum Kooperations- und Modellprojekt "Rauchfreie Jugendhilfe"(Diak.Ki.-u.JuH.)	
	Medien /Internet	Modellhafte Durchführung der „Webscouts“- 3 –tägige Peerschulung	2 Schulen
		Organisation/ thematische Begleitung des „Alkoholfreien Cocktail-Mix“-Getränkstandes bei „WIO-FIT“	

Zusätzlich in 2014	Medien /Internet	Offene Sprechstunde für Eltern von exzessiv Handy-,Intern.usw. nutzenden Ki.u.Jgdl.	
		Begleitung der Webscouts	
		Elternabend „Gefahr am Smartphone“	
		Mitwirkung an der Veranstaltung "Medienscouts/weiterführende Schulen mit der Landesanstalt für Medien	
		Planung Fortbildung „Online Move“ f. Lehrer/-innen und Schulsozialarbeiter/innen	
		Installation der Onlineberatung für Kinder und Jugendliche	
Ressort Kinder, Jugend und Familie, Kinder- und Jugendschutz	Suchtpräventionsaktion: Viele bunte Smarties	Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 7.Klassen. Dazu kommt für jede Klasse im Nachgang 1 Schulstunde Auswertung und an manchen Schulen Elternabende zum Thema Sucht.	72 Klassen
	Präventionsprogramm zur Persönlichkeitsstärkung: „Nur Mut“	Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen	Ca. 10 Klassen
	Präventionstheater zu cyber-mobbing: „click it 2“	Das Angebot richtet sich an die Jahrgangsstufe 6, inklusive Elternveranstaltung	Ca. 2000 Schüler/innen
	Präventionstheater zu sexueller Belästigung und Mobbing: „Ganz schön blöd“	Das Angebot richtet sich an Jahrgangsstufe 3 und 4, inklusive Elternabend	Ca. 400 Schüler/innen
	Präventionsprojekt zur Persönlichkeitsstärkung und für Sozialen Mut: „Weil WIR es können“	Ein Angebot für 4. Und 7. Klassen, inklusive Elternabend	Ca. 40 Klassen
	Präventionstheater: spezielles Thema	Ein Angebot für weiterführende Schulen	600 Schüler/innen

Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe Cafe Okay		Multiplikator/innenschulung für die Frauenberatung und Mitarbeiter/innen der freien Jugendhilfe	
	Angehörigenberatung	Die Beratung von Angehörigen bezieht sich vor allen auf Partner, Kinder und Eltern, aber auch auf den Freundes- und Bekanntenkreis sowie Arbeitskollegen.	
	Drogenberatung	Die Drogenberatung ist ein Angebot an missbräuchlich konsumierende Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 -21 Jahren	
Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe Gleis 1 / Cafe Cosa		Beratung, Trainings, Infos zum Thema "Safer Use"	
		Veranstaltungen für Multiplikatoren, interessierte Schulklassen, Ausbildungsgruppen, Krankenpflegeschüler etc.	
		Regelmäßiges Seminar an der Hebammenschule	
		Besuche von DKSB Wuppertal, Mitarbeiter*innen des Teams „Nummer gegen Kummer“	
		Altenpflegeseminar, Akademie f. Gesundheitsberufe Kohlstr.	
		Stadtverwaltung Wuppertal – neue Sozialarbeiter*innen und interessierte BSD-Kolleg*innen	
		Schüler*innenprojekte: Privatschule Wuppertal, Gesamtschule Barmen	
		Aktive Mitarbeit am „Präventionskonzept Döppersberg“	
		Weiterführung des Projektes „Test It“ in Kooperation mit der AIDS-Hilfe Wuppertal	

		Maßnahmen zur Infektionsprophylaxe durch die Vergabe steriler Konsumutensilien, Beratung zu hygienischem Konsum, Erste-Hilfe Trainings für den Drogennotfall, die Bereitstellung der Drogentherapeutischen Ambulanz mit ihren Angeboten (med. Beratung, Schwangerschaftstests und Beratung etc.), sowie der Drogenkonsumraum.	
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Blaukreuz-Zentrum	Angehörigenberatung	Die Beratung von Angehörigen bezieht sich vor allen auf Partner, Kinder und Eltern, aber auch auf den Freundes- und Bekanntenkreis sowie Vorgesetzte, Arbeitskollegen	
		Beratung von Ratsuchende, die noch keine Abhängigkeit entwickelt haben und ihren Konsum bespreche bzw. reduzieren möchten.	
zum Teil mit Ortsverein	Gesundheitstage	Teilnahme an verschiedenen Gesundheitstagen	
		Schulungen zum Thema Sucht am Arbeitsplatz oder Sucht im Alter auf Anfrage.	
		Informationsstand im Wahllokal Schubertstr. 41, anlässlich der Wahl 2013	
		2013 Entwicklung der Kinderbroschüre „Hey, Du!“ in Kooperation mit der Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe.	
mit Ortsverein		Entwicklung und Veröffentlichung: „Das große Suchtspiel für klare Köpfe“, BK-Verlag	
mit Ortsverein	Schuleinsätze	Suchtprävention im Unterricht in Kooperation. 2013 fanden 17 Schulaktionen an Regel-Schulen, 2 Aktionen an Berufskollegs und 2 Aktionen an Schulen für Lernbehinderte statt, an denen insgesamt 242 Schüler teilgenommen haben. Damit haben wir weiterhin eine gute Möglichkeit, die Jugendlichen auf eine interessante Weise auf die Gefahren des Alkoholmissbrauchs hinzuweisen.	21 Schulaktionen

mit Ortsverein	Bärenstark	Angebot zum Thema Sucht und Familie: es gibt den 14-tägigen Dienstagstreff, der eine Gesprächsgruppe für Erwachsene und parallel dazu einen Kinder- und Jugendtreff anbietet.	
mit Ortsverein		PROJEKTTAGE, ein Gruppenangebot in den Schulferien für Kinder ab 6 Jahren.	
Blaukreuz Ortsverein mit Rahel Thomsen (Theaterpädagogin)	Theaterprojekt Bärenstark seit 2014	Für alle zwischen 14 und 20 Jahren. Die Lust haben Theater zu spielen und gemeinsam mit anderen eine Stück über Kind, deren Eltern süchtig sind zu schreiben und aufführen.	
Caritas Wuppertal/Solingen	Drachenflieger ab Sommer 2014	Kooperation zwischen der Jugendhilfe (Erziehungsberatung und Flexible Ambulante Erziehungshilfe) und der Suchthilfe des Caritasverbandes in Wuppertal Zielgruppe: Kinder suchtkranker Eltern und Pflegeeltern im Alter von 6 - 10 Jahren	
		Schulungen (z.B. in den nächsten Wochen beim Finanzamt Wuppertal) z. B. zum Thema Sucht am Arbeitsplatz oder Sucht im Alter auf Anfrage	
		Teilnahme an verschiedenen Gesundheitstagen (z.B. bei den Zwillingswerken, bei der Barmenia in Wuppertal)	
		Teilnahme am jährlich stattfindenden Spieleraktionstag	
		Kooperation mit Esperanza zum Thema Alkohol in der Schwangerschaft	
		Beratung von Ratsuchende, die noch keine Abhängigkeit entwickelt haben und ihren Konsum reduzieren möchten.	
		Online-Beratung, damit Hilfesuchende früher den Weg in die Beratungsstelle finden.	
		Wuppertaler Bürger können in Solingen an einem Reha-Sportangebot teilnehmen.	
		Präventionsgruppe für gefährdete Jugendliche in der JVA	
Selbsthilfegruppen		Durch die verschiedenen Selbsthilfegruppen werden Aktionen und Aktivitäten durchgeführt (durch Infoabende an Schulen oder bei Multiplikatoren,..), die aufklären und informieren.	

Ressort Soziales / VHS		In der Reihe Infotreff Psychische Erkrankungen gibt es regelmäßig auch Veranstaltungen aus dem Bereich der Suchthilfe mit unterschiedlichen Schwerpunkten die durch ihren Informierenden Charakter und die Möglichkeit zu Dialog und Austausch zwischen Betroffene, Angehörigen und Fachkräften präventiv wirken.	
Ressort Soziales, Ressort Kinder, Jugend und Familie, Träger der Suchthilfe und der Jugendhilfe	Kooperationsvereinbarung	Kinder aus Suchtfamilien sind ein Hochrisikogruppe bzgl. der Erlangung einer Suchterkrankung, wenn sie nicht unterstützt werden. Hier leistet die Kooperationsvereinbarung zwischen der Suchthilfe, der öffentlichen Jugendhilfe und der freien Jugendhilfe einen wertvollen Beitrag, nicht nur zur Kindeswohlsicherung sondern auch zur Prävention.	
Ressort Soziales, Ressort Kinder, Jugend und Familie, Träger der Suchthilfe und Selbsthilfe	Aktionswoche Alkohol	Planung und Umsetzung von Aktionen rund um das Thema „Alkohol – kenn dein Limit“ findet alle 2 Jahre statt	Alle 2 Jahre
Ressort Soziales, Träger der Suchthilfe und der Selbsthilfe	Nacoa Aktionswoche	Planung und Umsetzung von Aktionen zur Nacoa- Aktionswoche „Kinder aus Suchtfamilien“ (einmal im Jahr) in Form von Infoständen, Kinoaktionen, Theateraufführungen, Podiumsdiskussionen, Plakataktionen,...	Einmal im Jahr
Gesundheitsamt, Ressort Soziales, Träger der Suchthilfe und Selbsthilfe, u.a.	Welt Aids Tag	Aktivitäten und Aktionen rund um den Welt Aids Tag.	Einmal im Jahr